

Vista und der DNS-323: Zugriff auf die Netzfreigaben

1. Über dieses Dokument

Dieses Dokument erklärt, wie Sie auf dem DNS-323 Gruppen und Benutzer anlegen, Freigaben einrichten und diese unter Windows Vista benutzen.

Es wird vorausgesetzt, dass Sie die IP-Adresse des DNS-323 kennen und über einen Webbrowser auf die Konfiguration des DNS-323 zugreifen können.

In dieser Anleitung wurde dem DNS-323 die IP-Adresse 192.168.0.183 zugewiesen. Ersetzen Sie jeweils diese Adresse durch diejenige Ihres Gerätes.

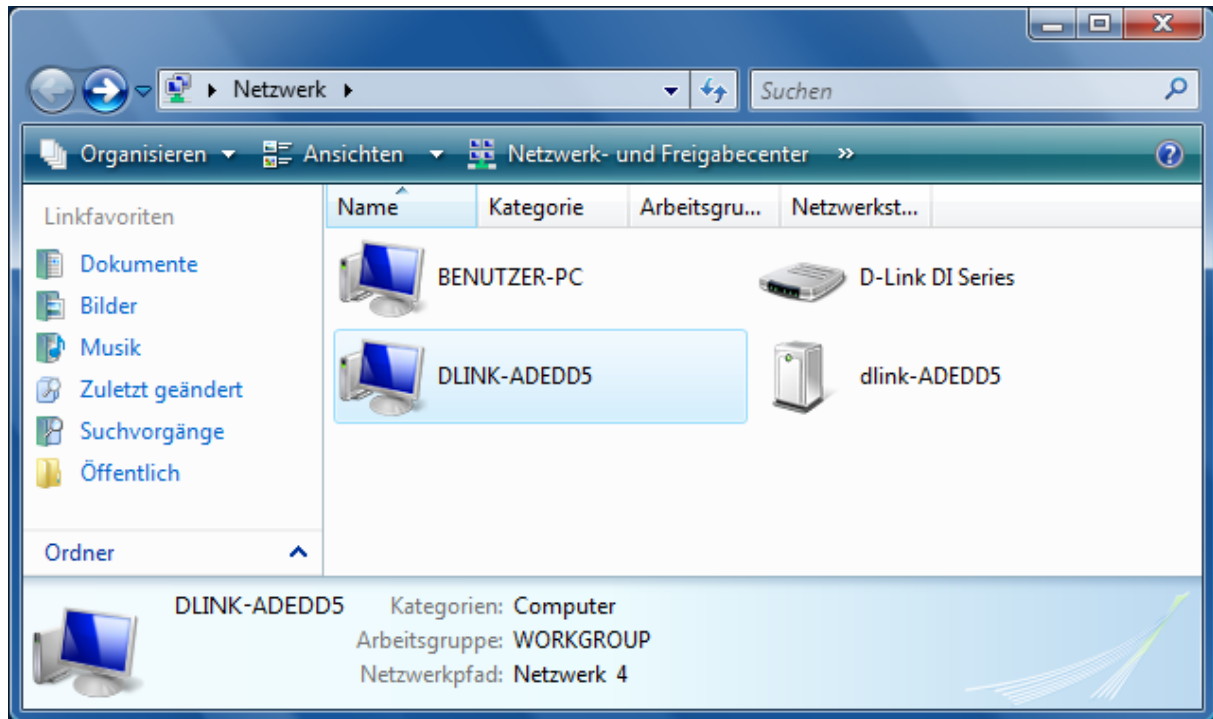
1. ÜBER DIESES DOKUMENT	1
2. ERSTER ZUGRIFF AUF DEN DNS-323	2
3. ÄNDERUNG DER AUTHENTIFIZIERUNGSMETHODE IN VISTA	3
4. ANLEGEN EINER NEUEN FREIGABE.....	5
5. ZUGRIFF AUF EINE GESCHÜTZTE FREIGABE.....	9
6. ANLEGEN EINER BATCHDATEI ZUM VERBINDEN DER NETZLAUFWERKE	11
7. WEITERE HINWEISE.....	13



2. Erster Zugriff auf den DNS-323

Vor der Erstkonfiguration des DNS-323 ist eine Standardfreigabe (Volume_1) eingerichtet, auf welche ohne Benutzername und Passwort zugegriffen werden kann.

Öffnen Sie den Bereich „Netzwerke“ im Startmenü. Dort sollte der DNS-323 angezeigt werden. Hier im Beispiel: DLINK-AEDDD5



Den Namen des Geräts können Sie in der Konfiguration des DNS-323 unter „Setup“ -> „Device“ im Feld „Name“ einstellen.

DEVICE SETTINGS :	
Workgroup	<input type="text" value="workgroup"/>
Name	<input type="text" value="dlink-AEDDD5"/>
Description	<input type="text" value="DNS-323"/>

Hinweis: Der zweite Teil des Namens „dlink-AEDDD5“ in unserem Beispiel setzt sich aus den letzten 6 Hexadezimalstellen der Hardware-Adresse des DNS-323 zusammen.



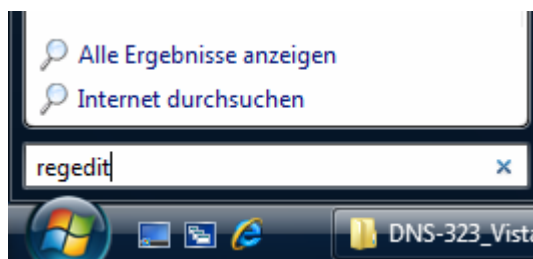
3. Änderung der Authentifizierungsmethode in Vista

Damit Sie auf Freigaben des DNS-323 zugreifen können, welche nur für bestimmte Benutzer oder Benutzergruppen freigegeben sind, müssen Sie die Authentifizierungsmethode von NTLM2 auf LM ändern. Diese Änderung wird über den Registrierungseditor vorgenommen.

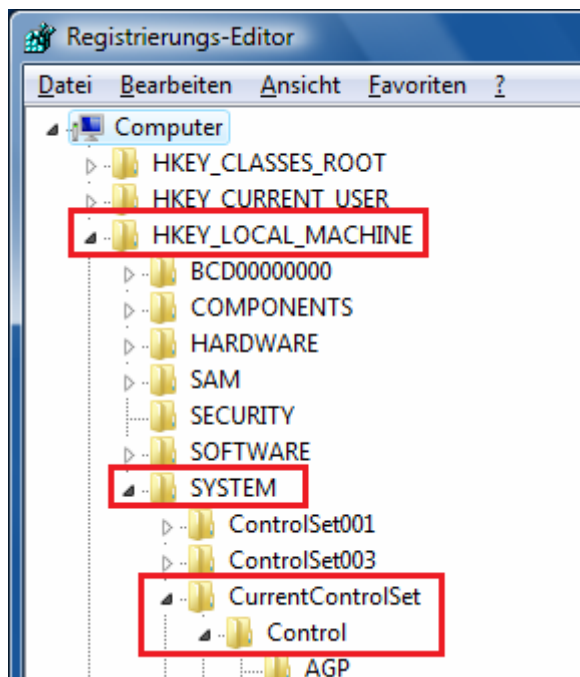
Achtung: Sie sollten sich mit Ihrem Betriebssystem auskennen, bevor Sie Änderungen an der Registrierung vornehmen. D-Link haftet nicht für Schäden. Wenn Sie unsicher sind, so wenden Sie sich an einen Computer-Spezialisten.

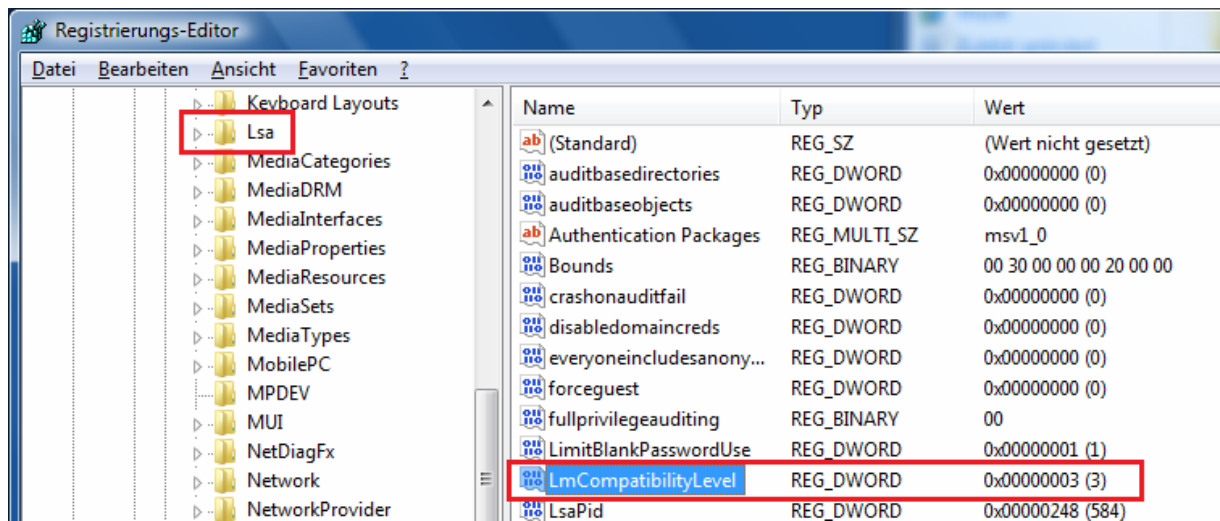
Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1.) Öffnen Sie den Registrierungseditor.

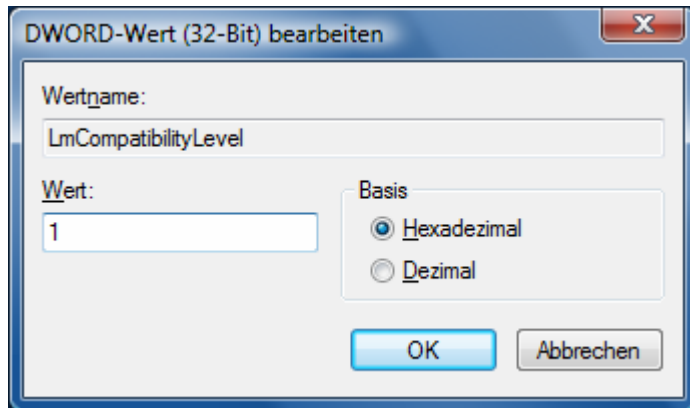


- 2.) Öffnen Sie den im Menü auf der linken Seite den Schlüssel „LmCompatibilityLevel“ unter HKEY_LOCAL_MACHINE -> System -> CurrentControlSet -> Control -> Lsa.





3.) Doppelklicken Sie LmCompatibilityLevel, ändern den Wert von „3“ auf „1“ ab und klicken auf OK.



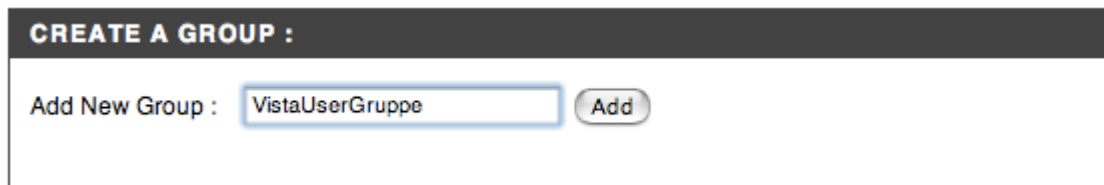
4.) Starten Sie Ihren Computer neu.



4. Anlegen einer neuen Freigabe

In diesem Kapitel wird gezeigt, wie Sie einen neuen Ordner anlegen und diesen für die Benutzer einer neuen Benutzergruppe freigeben.


- 1.) Öffnen Sie die Web-Konfiguration des DNS-323 über Ihren Webbrowser und wechseln Sie in den Konfigurationspunkt „Advanced“ -> „Groups“.
- 2.) Geben Sie im Abschnitt „Create a Group“ einen Gruppenname an. In unserem Beispiel nennen wir die Gruppe „VistaUserGruppe“. Klicken Sie anschließend auf „Add“.



CREATE A GROUP :

Add New Group :

- 3.) Wechseln Sie in den Konfigurationspunkt „Advanced“ -> „Users“. Wählen Sie im Abschnitt „Create a User“ unter „Group“ Ihre neu angelegte Gruppe. Geben Sie einen Benutzernamen und ein Passwort (5-8 Zeichen) ein.



CREATE A USER :

Group

User Name

Password

Confirm Password

- 4.) Klicken Sie auf „Save Settings“.



USERS :

Create users and their passwords. Assign users to groups if desired.



- 5.) Öffnen Sie im Windows-Explorer den DNS-323. Entweder finden Sie diese unter „Netzwerk“ (Bild 1) oder durch Eingabe der IP-Adresse mit vorangestellten „\\“ (Bild 2).

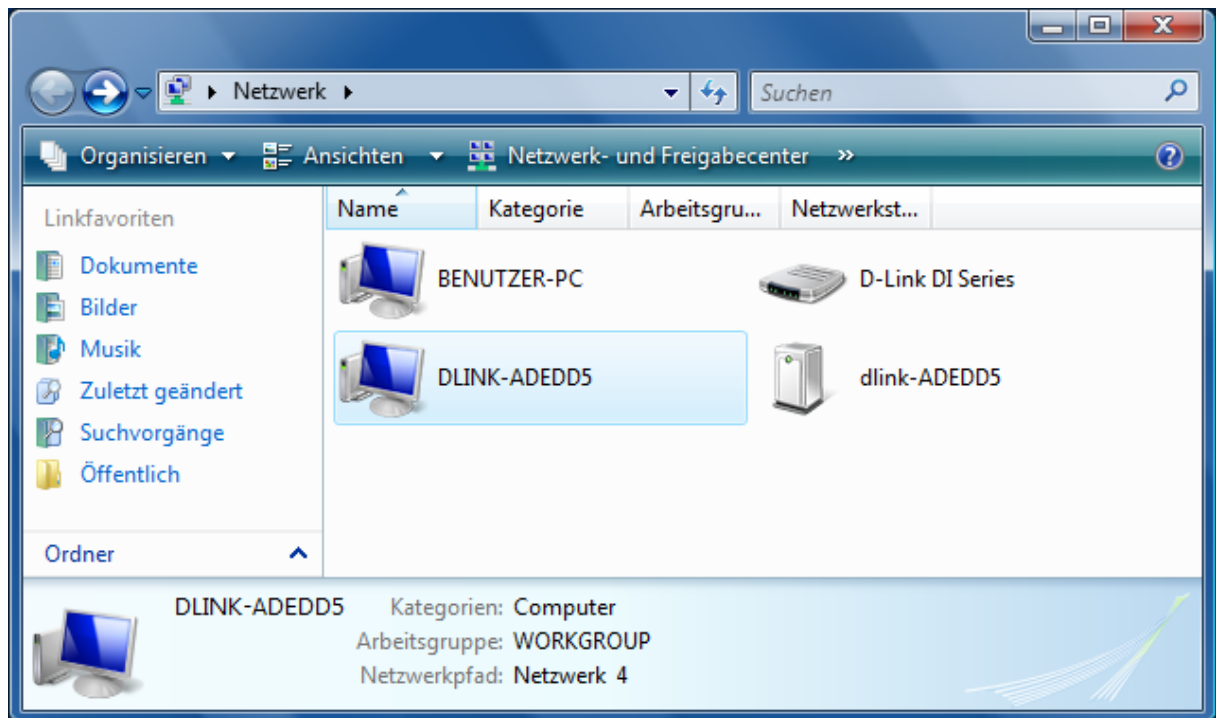


Bild 1 – Der DNS-323 wird unter Netzwerk gefunden

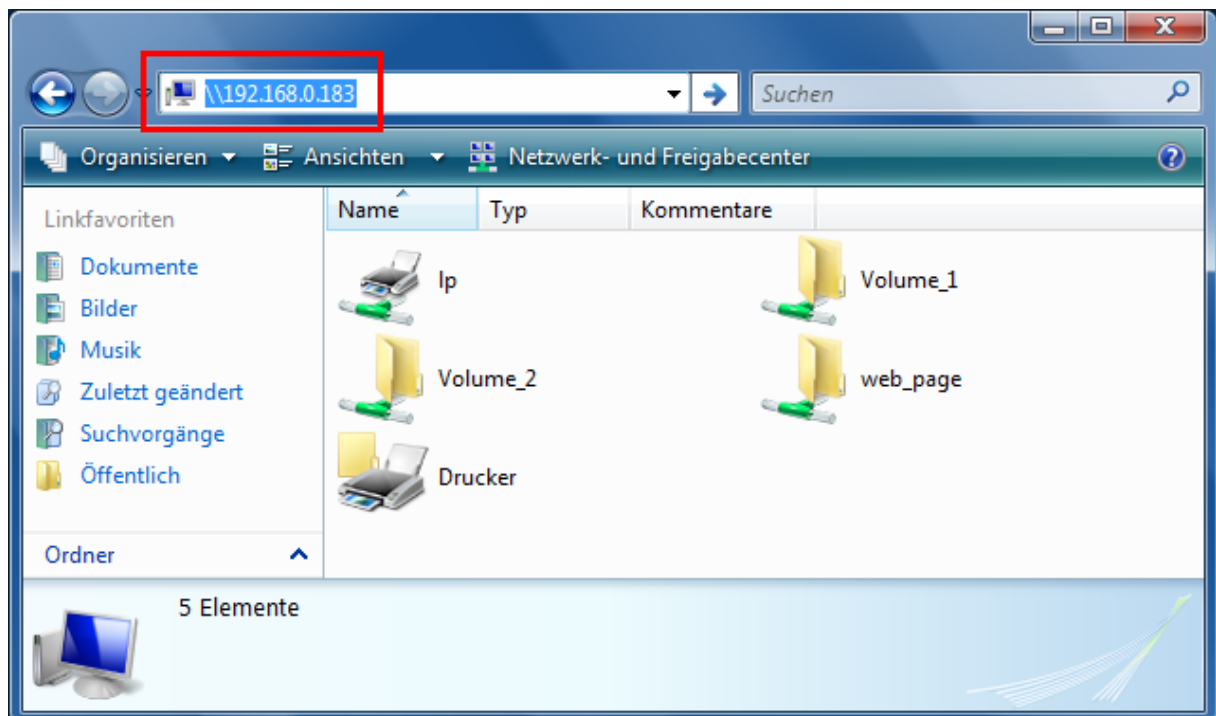
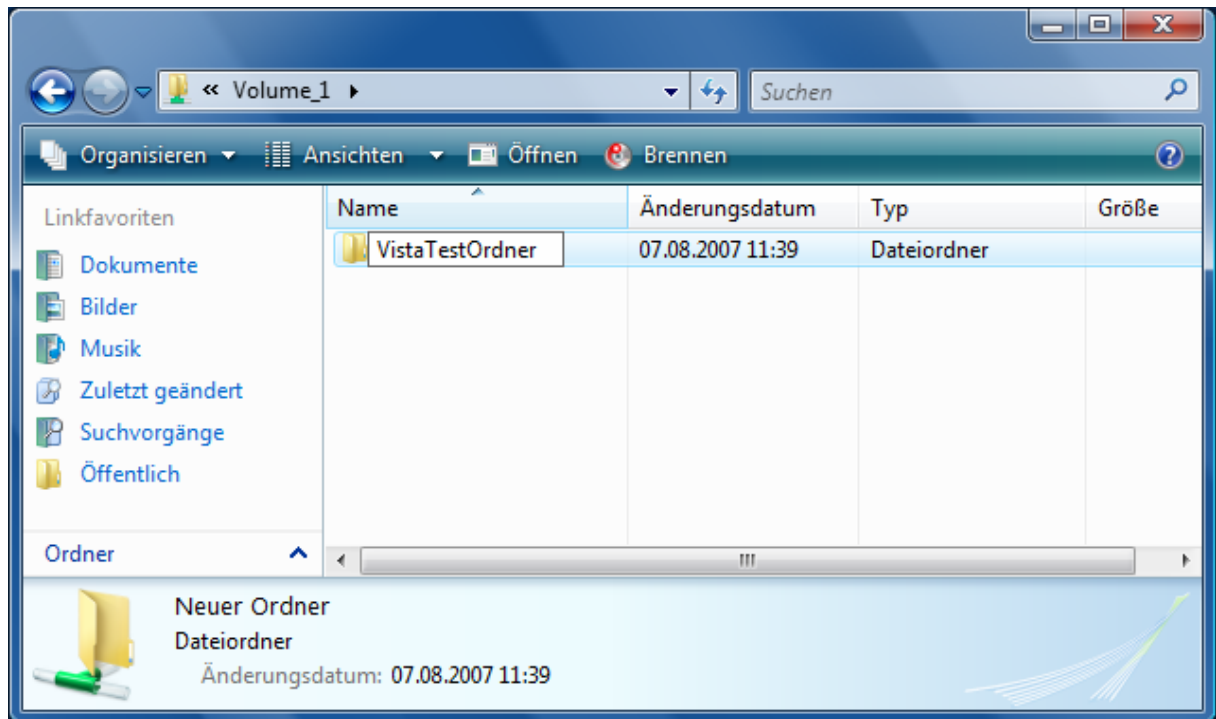


Bild 2 – Zugriff auf die IP-Adresse des DNS-323 „\\192.168.0.183“



- 6.) Öffnen Sie Volume_1 und legen Sie einen neuen Ordner an. (Hier: „VistaTestOrdner“)



- 7.) Öffnen Sie die Web-Konfiguration des DNS-323 über Ihren Webbrowser und wechseln Sie in den Konfigurationspunkt „Advanced“ -> „Network Access“. Wählen Sie im Abschnitt „Network Access Settings“ beim Punkt „Category“ „Group“ aus. Wählen Sie Ihre neu angelegte Gruppe. Stellen Sie „Permission“ auf „Read/Write“.

NETWORK ACCESS SETTINGS :

Category User Group

Group

Folder

Permission

Comment

- 8.) Klicken Sie neben dem Einagebefeld „Folder“ auf „Browse“ und wählen Sie den neu angelegten Ordner aus. Klicken Sie anschließend auf „Save Settings“.

NETWORK ACCESS SETTINGS :

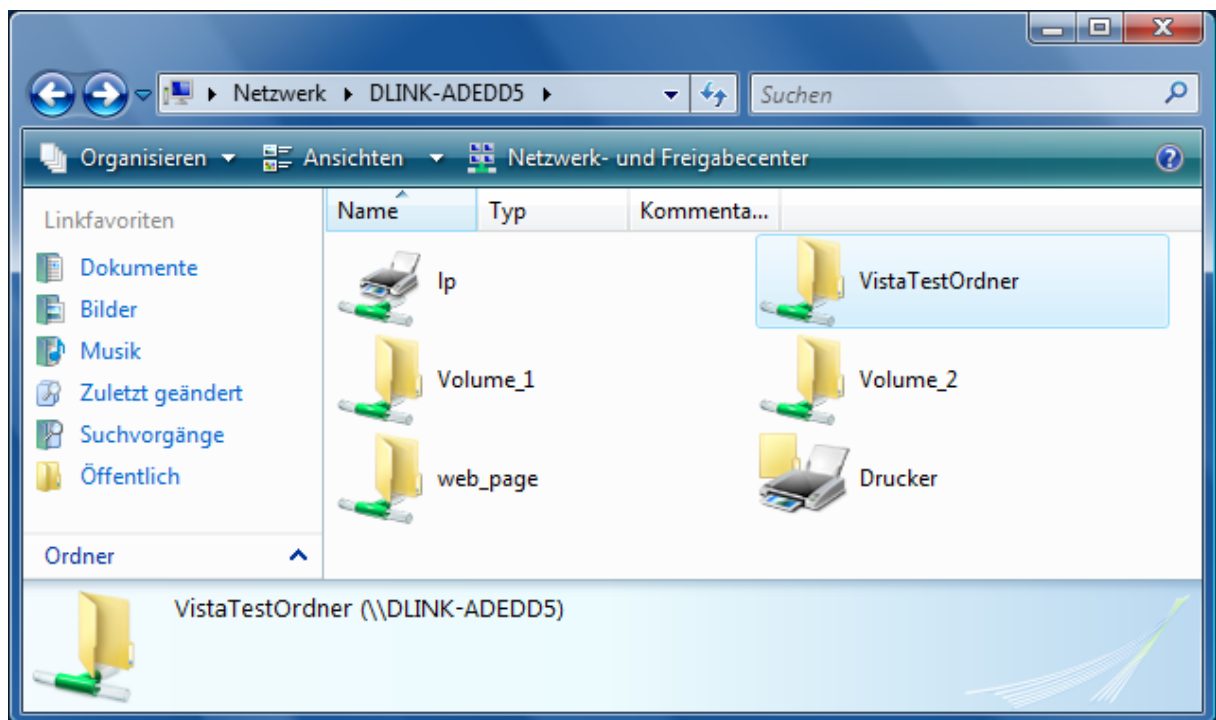
Assign permissions for users and groups on the local network.



9.) Die neue Freigabe (Share) wird nun in einer Zeile im Abschnitt „Network Access List“ angezeigt.

NETWORK ACCESS LIST :				
Share	Path	User/Group	Comment	R/W
Volume_2	Volume_2	ALL		<input checked="" type="checkbox"/> :Read/Write <input type="checkbox"/> : Read Only <input type="checkbox"/> : Modify Setting <input type="checkbox"/> : Delete
Volume_1	Volume_1	ALL		<input checked="" type="checkbox"/> :Read/Write <input type="checkbox"/> : Read Only <input type="checkbox"/> : Modify Setting <input type="checkbox"/> : Delete
VistaTestOrdner	Volume_1/VistaTestOrdner	VistaUserGruppe	Testordner für VISTA	<input checked="" type="checkbox"/> :Read/Write <input type="checkbox"/> : Read Only <input type="checkbox"/> : Modify Setting <input type="checkbox"/> : Delete

10.) Öffnen Sie erneut unter Vista den DNS-323 (Siehe auch Punkt 5). Dort gibt es nun eine neue Freigabe mit dem Namen ihres Ordners.



Sie haben nun eine Freigabe eingerichtet, auf die alle Benutzer der Gruppe „VistaTestGruppe“ zugreifen können.

Wie Sie unter Vista auf den neuen Ordner zugreifen können, erfahren Sie im folgenden Kapitel.

Es bietet sich an, den Zugriff auf die Hauptverzeichnisse Ihrer Festplatten zu schützen. Legen Sie dafür z.B. einen Administratorbenutzer an, der nicht zur *normalen* Benutzergruppe gehört und ändern Sie den Zugriff unter „Network Access“ entsprechend.



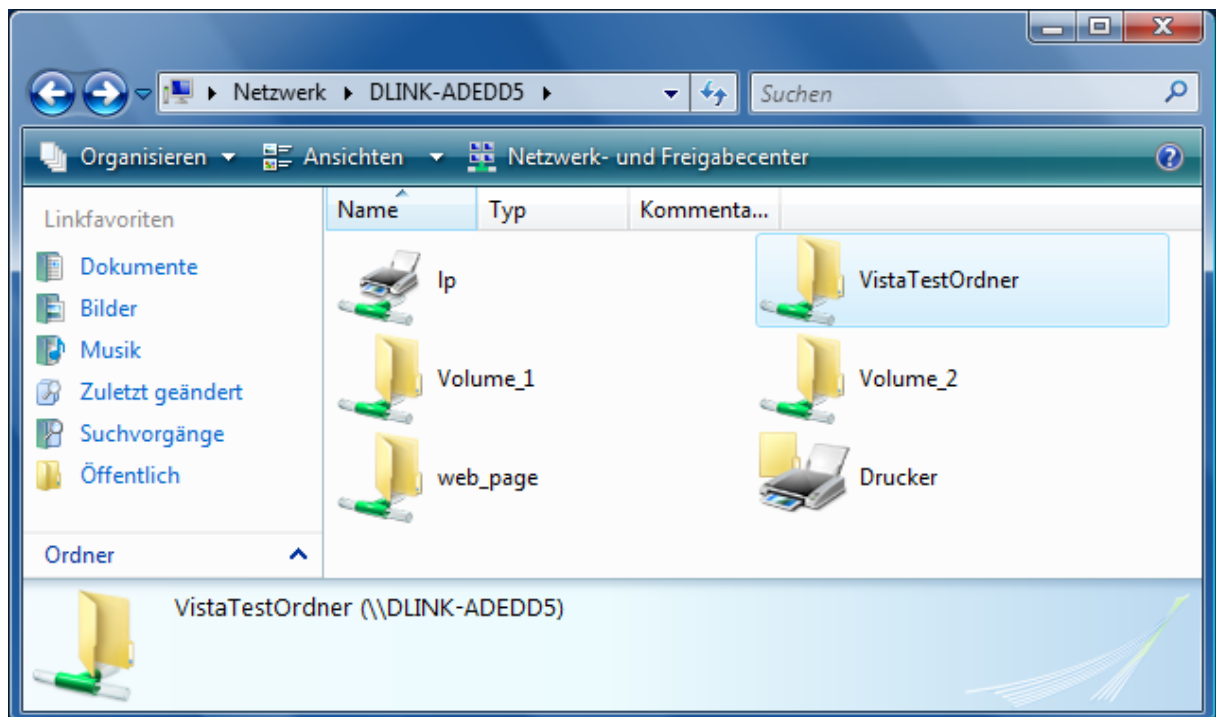
5. Zugriff auf eine geschützte Freigabe

Hinweise:

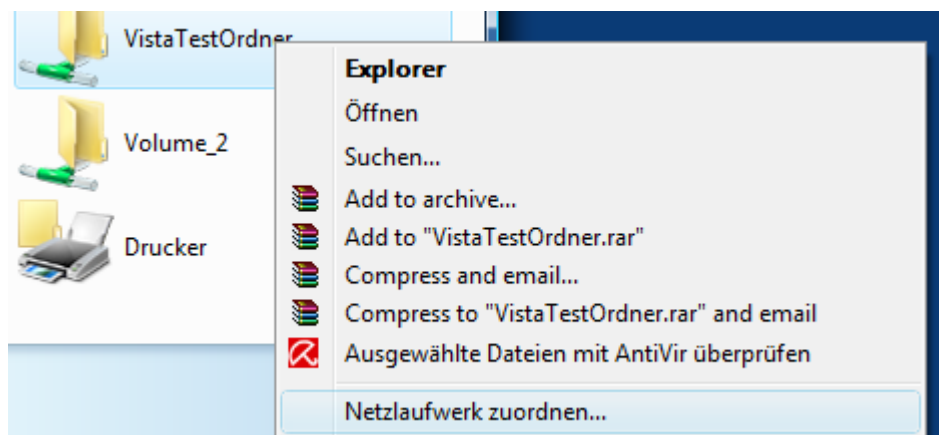
Damit Sie, wie in diesem Kapitel beschrieben, auf die Freigabe zugreifen können, müssen Sie die Authentifizierungsmethode entsprechend dem dritten Kapitel geändert haben.

Außerdem muss wie unter Kapitel vier beschrieben eine Freigabe für eine Gruppe oder einen bestimmten Benutzer eingerichtet worden sein.

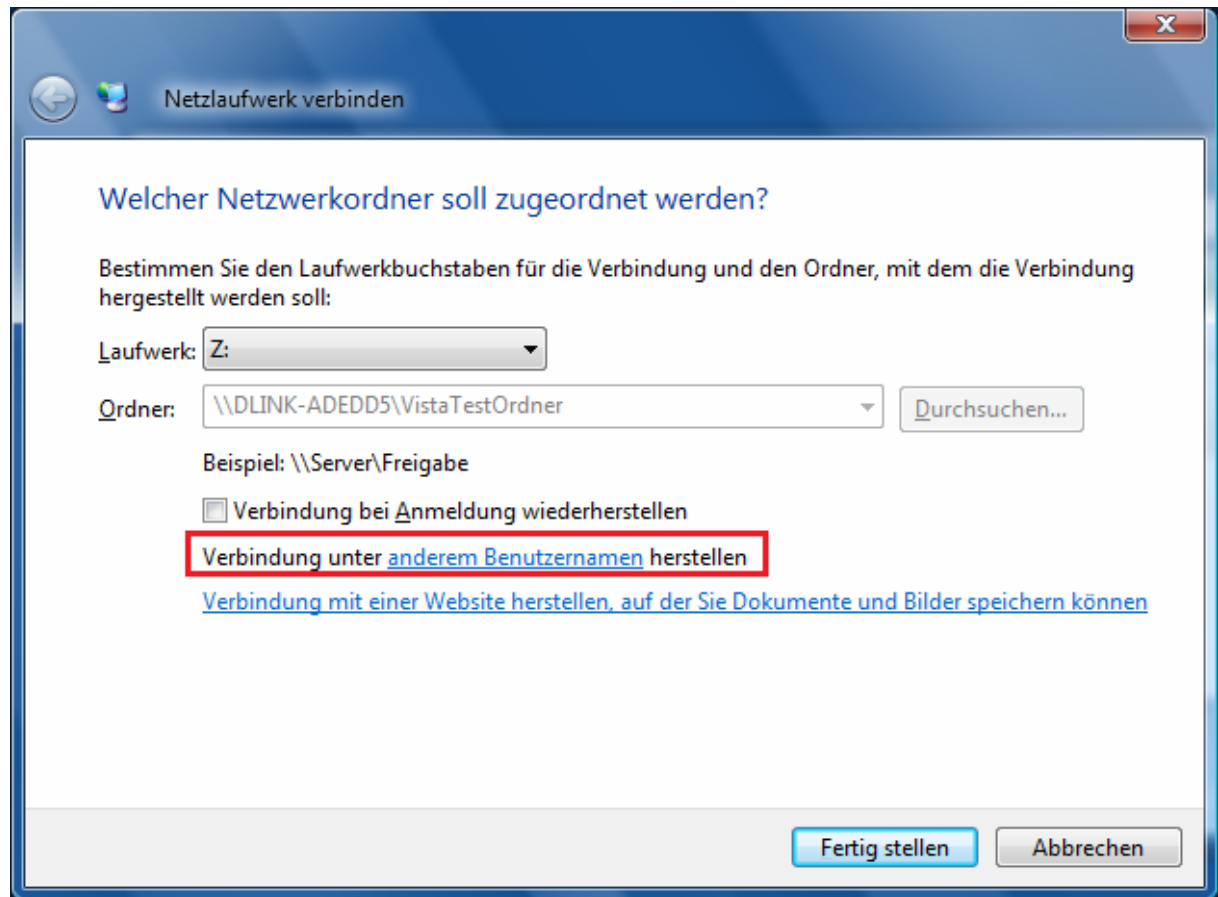
1.) Öffnen Sie den DNS-323 wie in Kapitel 4 Punkt 5 gezeigt.



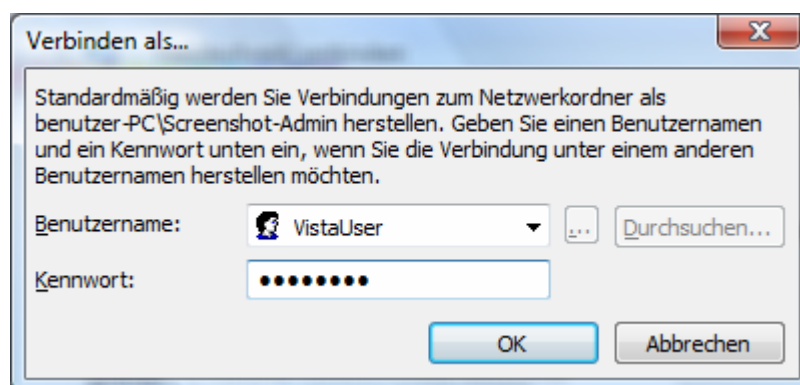
2.) Klicken Sie den Ordner mit der rechten Maustaste an und wählen Sie „Netzlaufwerk zuordnen“.



- 3.) Klicken Sie im folgenden Dialog auf „Verbinden unter anderem Benutzernamen herstellen“:



- 4.) Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort von einem der Benutzer ein, welcher auf die Freigabe zugreifen kann, oder zu einer Gruppe gehört, die zugreifen kann.



- 5.) Klicken Sie auf OK und dann auf „Fertig stellen“.

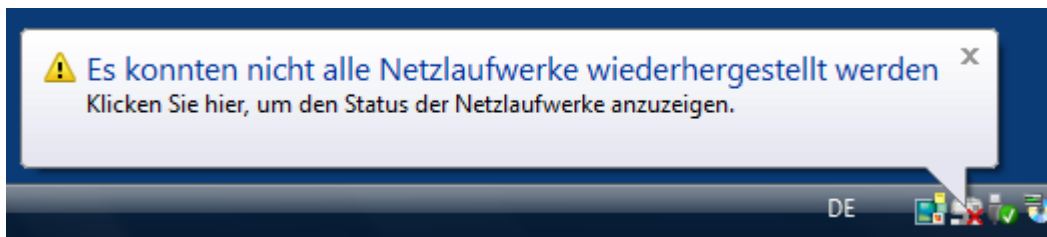


Bekannte Vista-Probleme bei geschützten Freigaben:

Es ist nicht möglich, die Freigabe durch Doppelklick zu öffnen. Die Authentifizierung scheitert auch dann, wenn richtige Zugangsdaten eingegeben wurden. So verbundene Netzlaufwerke können außerdem nach einem Neustart nicht automatisch wieder hergestellt werden.

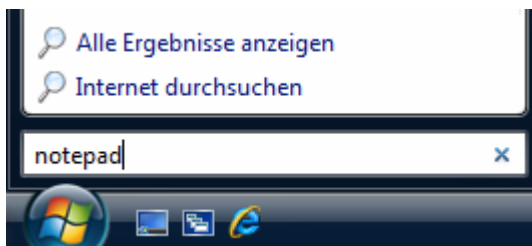
6. Anlegen einer Batchdatei zum Verbinden der Netzlaufwerke

Problem: Nach dem Neustart erscheint die Meldung, die Netzlaufwerksverbindungen könnten nicht wieder hergestellt werden.



Dieses Problem können Sie mit einer Batchdatei umgehen. Wie das geht zeigt dieses Beispiel:

1.) Öffnen Sie das Windows Notepad



2.) Schreiben Sie folgende Zeilen in die Datei:



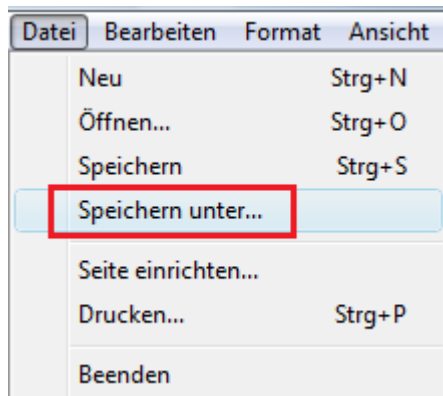
```
net use y: \\192.168.0.183\VistaTestOrdner /USER:VistaUser 12345678
```

Der Befehl „net use...“ verbindet ein Netzlaufwerk. In unserem Beispiel wird die Freigabe VistaTestOrdner nach Laufwerk y: verbunden. Der DNS-323 hat die IP-Adresse 192.168.0.183, der Benutzername für die Freigabe ist „VistaUser“, das Passwort lautet „12345678“.

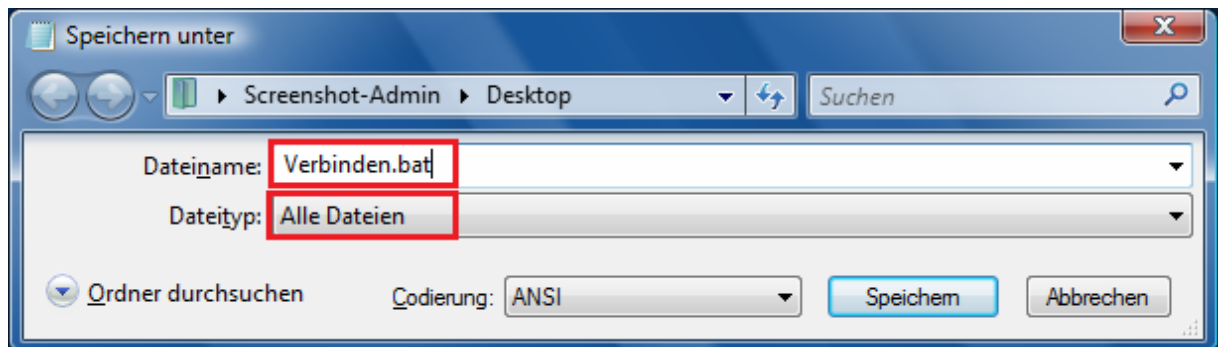
Der Befehl „@echo off“ unterdrückt doppelte Anzeigen, „pause“ hält die Verarbeitung am Ende an, damit Sie sehen können, ob der Befehl erfolgreich war.



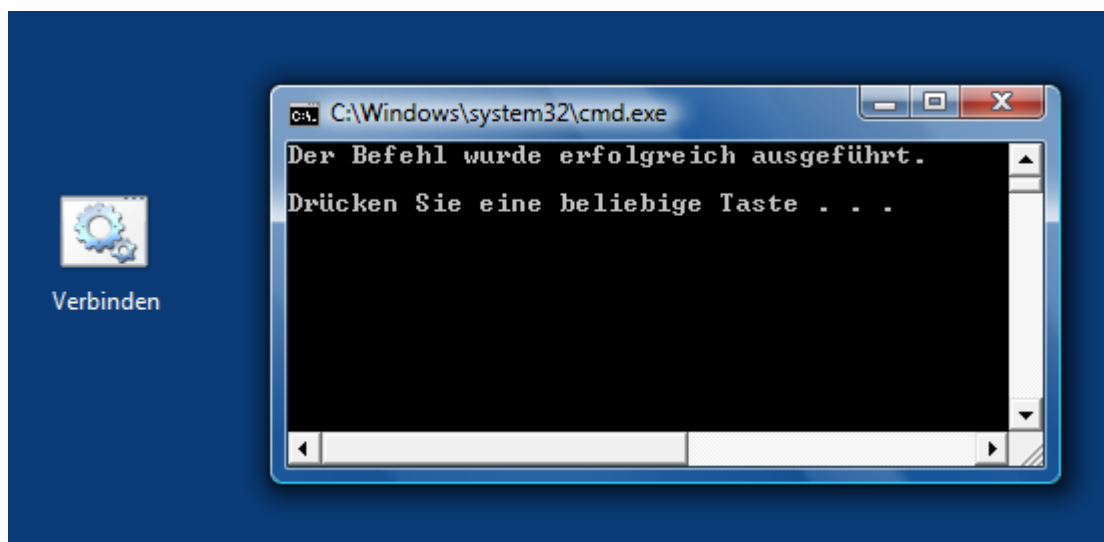
3.) Klicken Sie auf „Datei“ und dann auf „Speichern unter...“



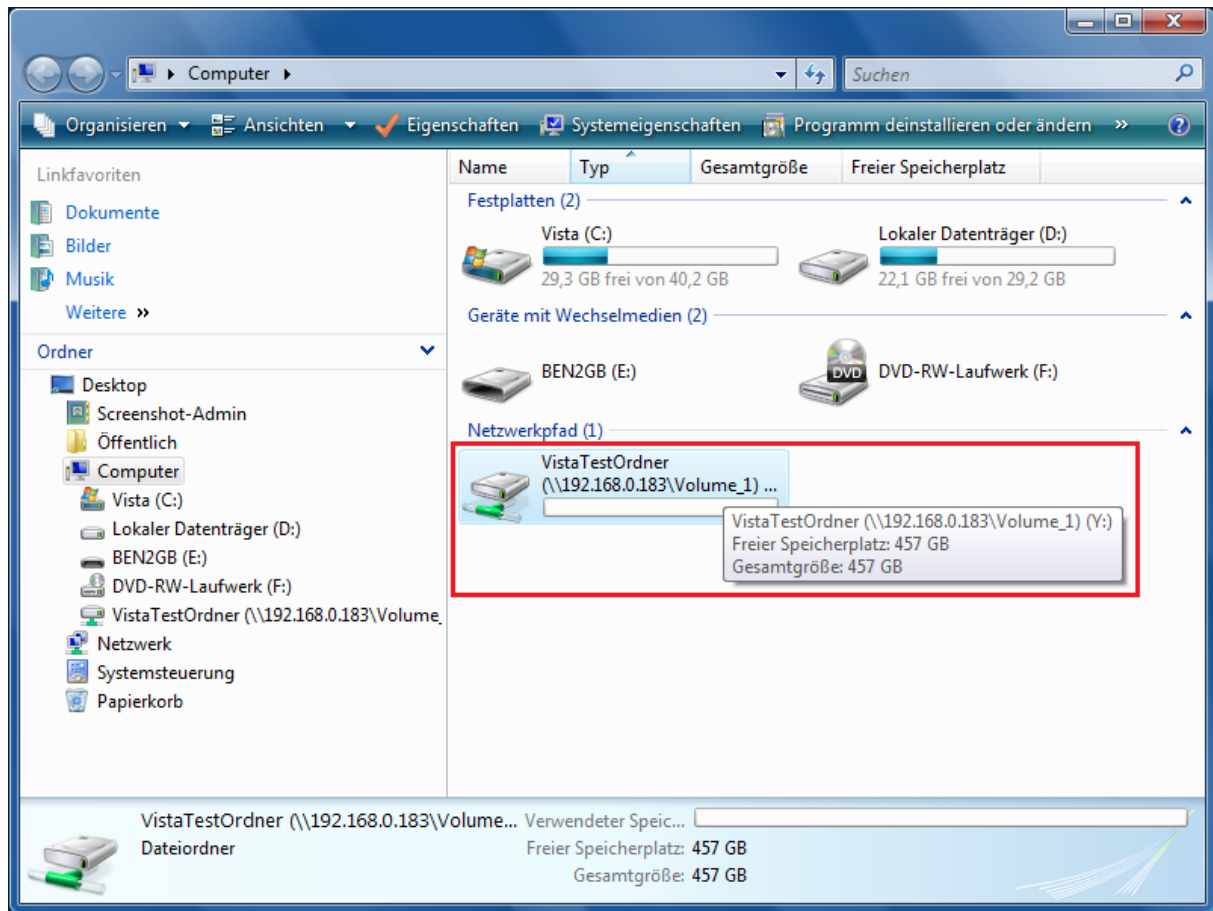
4.) Wählen Sie als Ziel den Desktop. Der Dateiname muss mit „.bat“ enden und der Dateityp muss auf „Alle Dateien“ stehen, ansonsten wird ein Textdokument erzeugt.



5.) Doppelklicken Sie auf die auf dem Desktop angelegte Datei, um den Befehl auszuführen.



6.) Anschließend erscheint unter „Computer“ im Explorer das neue Netzlaufwerk.



7. Weitere Hinweise

Das auf der CD-ROM mitgelieferte Easy Search Utility funktioniert nicht unter Windows Vista. Passend zur Firmware 1.03, auf die diese Anleitung aufbaut, finden Sie auf www.dlink.com (D-Link USA) eine Version des Easy Search Utility welche auch unter Vista funktioniert. Laden Sie das Paket von folgender Adresse und extrahieren Sie das ZIP-Archiv auf Ihren Desktop:

<http://www.dlink.com/products/support.asp?pid=509&sec=0#applications>

Warnung: Beim Update von einer älteren Firmware auf Version 1.03 ist meist eine erneute Formatierung der Festplatten notwendig. Sichern Sie unbedingt Ihre Daten bevor Sie ein Update durchführen!

Die Firmware Version 1.03 finden Sie unter folgender Adresse:

ftp://ftp.dlink.de/dns/dns-323/driver_software

Stand: 14. August 2007

Copyright: D-Link Deutschland GmbH

- 13 -

